

Bücherliste mit hochbegabten Protagonisten

Bitte beachte, dass die Altersangaben gerade für Kinder mit hohem Potenzial tendenziell zu hoch sind. Reinschmökern lohnt sich in jedem Fall. Ich kenne nicht alle aufgelisteten Titel, da ich bei der Erstellung auf ein breites Netzwerk interessierter und kompetenter Menschen unterstützt worden bin. Ihnen allen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Titel	Autor	Inhalt	Bemerkungen Altersempfehlung
Matilda	Dahl, Roald	Matildas Verstand ist so hell und scharf, dass er selbst den beschränktesten Eltern auffallen müsste. Nur sind Matildas Eltern leider beschränkter als beschränkt. Schlimmer noch ist ihre Schuldirektorin: Frau Knüppelkuh hasst alle Kinder und macht ihnen das Leben zur Hölle. Doch da entdeckt Matilda, dass sie nicht nur ein Wunder-, sondern auch ein Zauberkind ist. Auf ihre Eltern und die fiese Frau Knüppelkuh warten böse Überraschungen ...	Ab 8 J.
Artemis Fowl	Colfer, Eoin	Artemis Fowl ist Spross einer der grössten irischen Verbrecherfamilien Irlands, er ist überdurchschnittlich genial, absolut ruchlos und versessen darauf das Familienvermögen wieder in Milliardenhöhe zu bringen, nachdem sein Vater auf See verschollen ist. Ach ja – und Artemis ist 12 Jahre alt und will die Familienkasse mit Elfengold aufstocken.	Ab 12 J.
Das Pentomino Orakel	Balliett, Blue	Der «Da Vinci Code» für Kids! Brauche ich selber oft als Vorlesebuch bei den 4.	Vergriffen, antiquarisch erhältlich. Brauche ich selber oft als Vorlesebuch bei den 4. Klässlern
Liliane Susewind,	Stewner, Tanya u. a.	Liliane Susewind hat eine ganz besondere Gabe: Sie kann mit Tieren sprechen. Dadurch erlebt sie alle möglichen Abenteuer und schliesst immer wieder neue Freundschaften mit den Bewohnern des Tierreichs. Ihr Freund Jesahja ist hb und traut sich erst durch Liliane, sich zu outen.	Ab 10 J.

Glück ist eine Gleichung mit 7.	Holly Goldberg Sloan	Willow ist ein Energiebündel, denkt immer positiv und interessiert sich für alles: Sie studiert das Verhalten von Fledermäusen, züchtet Zitrusfrüchte im Garten und begeistert sich für die Schönheit der Zahl 7. Ihr grösster Wunsch ist es, gleichaltrige Freunde zu finden. Dafür lernt sie sogar Vietnamesisch. Doch dann verunglücken ihre Adoptiveltern bei einem Autounfall. Es ist wie ein Wunder, wie Willow mit ihrer Art zu denken – ihrer Hochbegabung – und ihrem ungebrochenen Charme ihre Welt zusammenhält.	Ab 12 J.
Grosse Welle, Stein und Sein (...Wiege der Menschheit)	Dickinson, Peter	Vor rund fünf Millionen Jahren war es Li, ein Mädchen, das anders war als die anderen. Li hatte die Nase vorn - ja, man kann sagen, sie war ein Genie . . . Li lebte mit ihrer Horde zwischen dem ausgedörrten Land und dem Meer - dort, wo wir die 'Wiege der Menschheit' vermuten, im heutigen Afrika. Sie hatten noch keine menschliche Sprache. Aber Li war den anderen einen Schritt voraus. Li dachte und stellte Fragen. Und plötzlich WUSSTE sie, dass sie anders ist.	Ab 12 J.
Die unendliche Geschichte“	Ende, Michael	Der Grossteil der Handlung spielt in einer Parallelwelt, Phantásien genannt, die durch das „Nichts“ zerstört wird – immer grössere Teile des Reiches verschwinden einfach, ohne dass etwas davon zurückbleibt. Eine Art Rahmenerzählung besteht aus Sequenzen, die in der Menschenwelt angesiedelt sind. Jede dieser Welten stellt eine der beiden Hauptpersonen des Romans. Bastian Balthasar Bux ist ein Menschenjunge, der zunächst nur einen Roman über das Land Phantásien liest, doch die Geschichte wird für ihn immer mehr zur Wirklichkeit. Schliesslich wird er selbst ein Teil davon, bis er kurz davorsteht, sich in der Phantasiewelt zu verlieren. Atréju hingegen ist ein junger phantásischer Jäger, der im Auftrag der kranken Herrscherin des Reiches, der Kindlichen Kaiserin, nach der Ursache für ihre Krankheit sucht, um dadurch Phantásien zu retten. Er wird später zu Bastians Freund und hilft ihm, den Weg zurück nach Hause zu finden.	Ab 12 J.
Prinz William, Maximilian Minsky und ich	Rahlens, Holly-Jane	Berlin 1997: Nelly Sue Edelmeister ist zukünftige Weltraumforscherin, brillante Schülerin und – total verliebt. Und zwar in den fünfzehnjährigen Prinz William! Lucy, Nellys amerikanische Mutter, findet das gar nicht komisch. Statt königlicher Websites soll ihre Tochter lieber die Thora studieren: Nellys «Bat-Mizwa» steht bevor.	12-13 J.
Manchmal dreht das Leben einfach um	Steinberger, Katrin	Ali ist hochbegabt und daher für ihre Mitschüler etwas exotisch. In Alis Nachbarhaus zieht der junge Skater Kevin ein, der wegen eines schweren Unfalls seine Profi-Karriere beenden musste. Ali lernt Kevin kennen, sie treffen sich zum Skifahren und er bringt ihr das Snowboarden bei.	Ab 14 J.

Am Ende des Alphabets	Beale, Fleur	Ruby ist die gute Seele der Familie, sie hilft, wo sie kann, und stellt ihre eigenen Bedürfnisse zurück »Fussabtreter spielen« nennt ihre Freundin Tia das. Und mit ihrer Lese- und Rechtschreibschwäche steht Ruby auch in der Schule oft in der letzten Reihe. Doch um ihr grosses Ziel zu erreichen und mit dem Schüleraustausch nach Brasilien zu fahren, nimmt sie endlich all ihren Mut zusammen, zeigt Rückgrat, setzt ihre Talente ein und überwindet alle Widerstände. Danach ist für Ruby nichts mehr wie zuvor auch nicht für ihre Familie.	12-15 J.
Tagebuch eines Möchtegern-Versagers	Blanvillain, Luc	Hochbegabt zu sein klingt cool? Der zwölfjährige Nils wäre lieber ganz normal. Dann dürfte er vielleicht auch mal fernsehgucken oder Fussball spielen, anstatt zu lernen. Da reift ein teuflischer Plan...	Ab 10 J.
Enno Anders oder Löwenzahn im Asphalt	Frank, Astrid	Enno nimmt tausend Kleinigkeiten wahr, kann sich in jedes Lebewesen hineinfühlen und sich ausgeklügelte Geschichten von anderen Planeten ausdenken. Nur eines kann er nicht: so sein wie die anderen ...	Ab 9J.
Der Traumdenker	Buis, Suzanne	Felix hat eine lebhaftere Fantasie, aber das sieht man ihm nicht an. Er denkt intensiv nach und arbeitet im Kopf an der Lösung von Rätseln, will Erfindungen machen, die Welt erforschen... Und er schreckt auf, als die Lehrerin ihn auffordert, einfachste Fragen zu beantworten.	Ein Lese- und Arbeitsbuch 6-12 J.
Anne auf Green Gables	Montgomery, Lucy Maud	Was sollen die Cuthberts nur mit der quirligen Anne anstellen? Der lebenslustige Rotschopf stellt ihr sonst so beschauliches Leben ordentlich auf den Kopf. Dank ihres hitzigen Temperaments stolpert Anne von einer Katastrophe in die nächste! Aber zum Glück schafft sie es, auch die unmöglichsten Situationen irgendwie zu meistern.	11-12 J. Auf Netflix als AnnE mit E als Adaption zu sehen
Die Schule der magischen Tiere	Auer, Margrit	Diese Schule birgt ein Geheimnis! Wer Glück hat, findet hier den besten Freund, den es auf der Welt gibt. Ein magisches Tier. Ein Tier, das sprechen kann. Wenn es zu dir gehört ...	8-11 J.
Malea stinkt die Langeweile	Sidler, Séverine Bächtold	Dieses Buch zeigt Möglichkeiten auf, eine ausserordentliche Begabung oder eine Hochbegabung in Betracht zu ziehen, um diese Kinder besser zu verstehen und begleiten zu können. Begabte Kinder sollen ernstgenommen und ihre Fähigkeiten entsprechend gefördert werden damit auch sie selbstbewusst, gesund und glücklich ihren Weg durchs Leben gehen können.	3-6 J.

Tills Talente	Freudiger, Anja	Till ist gut im Liebhaben und Schnelldenken. Er liebt Massbänder, Tierlexika und alles, was sich messen und sortieren lässt. Im Kindergarten finden das nicht alle so spannend wie er, und Till spielt oft allein. Mögen ihn die anderen Kinder etwa nicht? An manchen Tagen würde er am liebsten nicht mehr in den Kindergarten gehen. Aber Mama und Papa und eine Psychologin wissen Rat. Bald findet Till Freunde in einer Gruppe mit anderen Schnell-Lern-Kindern. Und im Kindergarten gelingt der Backtag besonders gut, wenn Till die Zutaten ausrechnet, andere rühren und es sich alle zusammen schmecken lassen	Ab 4 J.
Sofies Welt	Gardner, Jostein	Ein Roman über zwei ungleiche Mädchen und einen geheimnisvollen Briefeschreiber, ein Kriminal- und Abenteuerroman des Denkens, ein geistreiches und witziges Buch, ein grosses Lesevergnügen und zu allem eine Geschichte der Phillosophie.	Ab 14 J.
No und ich	de Vigan, Delphine	No & ich“ ist ein berührender Roman über Freundschaft, Träume und das Erwachsenwerden – und eine Weltverbesserergeschichte für jene, die nicht vergessen haben, was sie selbst alles ändern wollten. Damals, gestern oder erst heute Morgen. Oder etwa schon vergessen?!	Ab 11 J.
Die Eleganz des Igels	Barbery, Muriel	Renée ist 54 Jahre alt und lebt seit 27 Jahren als Concierge in der Rue de Grenelle in Paris. Sie ist klein, hässlich, hat Hühneraugen an den Füßen und ist seit Längerem Witwe. Paloma ist 12, hat reiche Eltern und wohnt in demselben Stadtpalais. Hinreissend komisch und zuweilen bitterböse erzählen die beiden sehr sympathischen Figuren von ihrem Leben, ihren Nachbarn, von Musik und Mangas, Kunst und Philosophie. Die höchst unterhaltsame und anrührende Geschichte zweier Aussenseiter, ein wunderbarer Roman über die Suche nach der Schönheit in der Welt.	Ab 13 J.
Rico, Oskar und die Tieferschatten	Steinöfel, Andreas	Eigentlich soll Rico ja nur ein Ferientagebuch führen. Aber für einen, der ständig den Faden verliert, ist das gar nicht so leicht! Als er dann auch noch Oskar mit dem blauen Helm kennenlernt und die beiden dem berühmten ALDI-Kidnapper auf die Spur kommen, weiss Rico gar nicht mehr, wo vorne und hinten ist. Wenigstens verlieren mit Oskar die Tieferschatten etwas von ihrem Schrecken - und so entsteht aus dem ganzen Chaos eine wunderbare Freundschaft.	Ab 10 J. Wird m. M überbewertet... Aber ich kenne viele Lehrpersonen, die darauf schwören. Die Sprache ist eher rau.
Die Werkstatt der Schmetterlinge	Belli, Gioconda	Unter den Erschaffern der Dinge dieser Erde arbeitet Rodolfo, der Enkel des Erfinders des Regenbogens. Er hat einen Traum: Er möchte ein Wesen schaffen, so schön wie eine Blume, so lebendig wie ein Insekt, so leicht wie ein kleiner Vogel. Er sitzt am Wasser und denkt nach - und hat endlich seine grosse Idee.	5-7 J.

Mafalda	Lavado, Joaquín Salvador	Mafalda hasst Suppe und Rassismus und liebt die Beatles und den Frieden. Damit können sich nicht nur Argentinier identifizieren. In ihrer Heimatstadt Buenos Aires ist die Comicfigur so beliebt, dass sie es fast bis zur Ehrenbürgerin geschafft hat.	Nur als Comic erhältlich
Supergute Tage oder die sonderbare Welt des Christopher Boone	Haddon, Marc	ist fünfzehn Jahre, drei Monate und zwei Tage alt. Er kennt alle Länder und deren Hauptstädte sowie sämtliche Primzahlen bis 7507. Er liebt die Farbe Rot, hasst hingegen Gelb und Braun. Unordnung, Überraschungen und fremde Menschen versetzen ihn in Panik, denn Christopher leidet an einer leichten Form von Autismus.	TwiceExcept Ab 13 J.
Der beste Hund der Welt	Creech, Sharon	Jack ist ein Junge – und Jungs schreiben keine Gedichte. Das tun bloss Mädchen. Doch seine Lehrerin lässt nicht locker, und ehe er es sich versieht, schreibt Jack seine eigenen Gedichte – am liebsten über seinen Hund Sky, der vor kurzem gestorben ist. Und während er schreibt, merkt Jack, dass er damit seine Gefühle, seine Liebe und seine Trauer, zum ersten Mal in Worte fassen kann. Das berührende, poetische und inspirierende Tagebuch eines Jungen, der merkt, dass Worte etwas Wunderbares sind.	8-10 J.
Grüne Gurken	Hach, Lena	Wie grüne Weingummis das Leben eines Mädchens komplett auf den Kopf stellen! Lotte hat es wirklich nicht leicht: Gerade eben musste sie mit ihren Eltern aus ihrem geliebten Heimatdorf mitten nach Berlin Kreuzberg umziehen. Als sie sich zu allem Überfluss auch noch aus der neuen Wohnung aussperrt, landet sie notgedrungen im Späti gegenüber – und übernimmt gleich mal den Laden.	Ab 12 J.
Der Theoretikerclub	Janotta, Anja	Linus, Albert und Roman sind der Theoretikerclub. Sie haben den ultraschlauen Grips. Sie haben einen Blog zum Fachsimpeln über Zahlencodes, die Römer und Gadgets. Und sie haben den Durchblick. Theoretisch jedenfalls.	Ab 11 J.
Der Ursuppenprinz	Erbertz, Christina	»Sie hielt das Röhrchen dicht vor ihre Augen. Durch die goldbraune Flüssigkeit war undeutlich ein Junge zu erkennen, etwa so gross wie ein Teelöffel. Er war es. Der Prinz.« Alle in Doros Familie sind hochbegabt. Alle, bis auf Doro. Sie schwänzt lieber den Unterricht und fährt auf ihrem Einrad Elwood durch die Gegend.	Ab 9 J.
Ana und Zac	Karcher, Brian	Ana und ihr jüngerer Bruder Clayton nehmen an derselben Quiz-Meisterschaft in Seattle teil wie Zak. Alles könnte gut sein, doch Mastergenie Clayton entwickelt sich zum kleinen Aas und verschwindet heimlich abends vom Turnier, um sich auf der nahe stattfindenden grossen Science-Fiction-Comic-Convention zu amüsieren. Für Ana und Zak, die ihn finden müssen, bevor der Morgen graut	Ab 13 J.

Die beste Bahn seines Lebens	Becker, Anne	Jan ist ein stinknormaler Typ, der super schwimmt und gut durchs Leben kommt. Sein Problem: Er hat Schwierigkeiten mit dem Lesen. Flo wohnt im Haus nebenan, kleidet sich wie ein Hippie und hält Hühner. Ereignisse und Begegnungen, die sie bewegen, hält sie in Infografiken fest. Auch Jan kommt darin vor. Doch bis sie gute Freunde werden, muss Jan der Klasse die Sache mit dem Lesen verraten, den fiesen Linus von Flo weghalten und ganz nebenbei: schwimmen, denn sein Trainer hält ihn für ein Riesentalent.	11-13 J.
Die Karte meiner Träume	Larsen, Reif	T.S. Spivet ist hochbegabt, ein talentierter Zeichner und begeistert sich leidenschaftlich für die Wissenschaft. Mit seinen Geschwistern und Eltern, die unterschiedlicher nicht sein könnten, lebt er auf einer abgelegenen Ranch im ländlichen Montana. Als er vom berühmten Smithsonian Museum unerwartet nach Washington D.C. eingeladen wird, um den prestigeträchtigen Baird-Preis entgegenzunehmen, macht er sich nachts heimlich auf den Weg in die weit entfernte Hauptstadt	Ab 12 J.
Die geheime Benedict Gesellschaft (Reihe)	Stewart, Trenton Lee	Bist du ein begabtes Kind, das nach besonderen Herausforderungen sucht? Als Reynie die mysteriöse Zeitungsannonce liest, fühlt er sich sofort angesprochen. Zusammen mit vielen anderen Bewerbern nimmt er an der Prüfung teil. Aber nur ihm und drei weiteren Kindern – Kate, Kleber und Constance – gelingt es, jede der kniffligen Aufgaben zu lösen. Die vier könnten unterschiedlicher nicht sein, doch sie haben drei Dinge gemeinsam: Sie sind hochbegabt, ehrlich und sie haben keine Eltern mehr.	9-11 J.
Insel der Genies -	Fasshauer, Ulrich	Paul kann es nicht fassen: Da hat er sich einmal so richtig Mühe bei einem Referat gegeben, und als Belohnung wird er von der Schule geschmissen! Gut, er hat eine kleine Massenpanik ausgelöst und ja, er glänzt sonst eher durch Abwesenheit, aber deswegen soll er jetzt ausgerechnet auf das Elite-Insel-Internat Helleoog? Er – Paul, Meister der Ausreden – unter lauter Wunderkindern? Und dann soll er sich auch noch mit Carl, dem Ameisennerd, ein Zimmer teilen? Na, ob das mal gut geht ...	Ab 9 J.
Die erste Liebe nach 19 vergeblichen Versuchen	Green, John	Colin ist ein echtes Wunderkind: Er spricht elf Sprachen fließend, bildet liebend gern Anagramme und ist überhaupt ein wandelndes Lexikon. Doch all das Wissen nützt ihm in der Liebe wenig. Gerade hat ihn zum 19. Mal ein Mädchen sitzen gelassen. Colins einziger Freund Hassan sieht nur eine Möglichkeit: Colin muss sein Leben ändern! Gemeinsam brechen die Freunde zu einer Reise voller Abenteuer auf – im Gepäck nur Colins Liebestheorem, mit dem er vorausberechnen will, wann ihn eine Freundin abserviert. Doch dann kommt ihm die kluge Lindsey zuvor: Sie widerlegt sein Theorem mit einem Wimpernschlag!	Ab 13 J.

Elanus	Poznanski, Ursula	<p>Der 17-jährige Jona baut sich seine eigene Drohne und programmiert sie selbst. Er gibt ihr den Namen Elanus. Elanus ist eigentlich eine Habichtart, die sich flink und nahezu lautlos bewegt und ausserdem ein hervorragendes Sehvermögen hat. Ebenso wie seine Eigenentwicklung. Zudem bleibt Elanus seinen Opfern auf den Fersen bis zum Schluss.</p> <p>Elanus ist ein harmlos erscheinendes Spielzeug eines Jugendlichen, gleicht einem handtellergrossen Ufo mit vier Rotoren, welches aber als Spionagewerkzeug eingesetzt werden kann. Fast lautlos fliegt die Drohne Elanus durch die Luft, die Jona bequem von zu Hause aus über sein Notebook steuern kann. Über eine Handyortung kann Jona Elanus gezielt Personen aufspüren und überwachen lassen. Dabei liefert Elanus scharfe Luftbilder und lässt sich nur schwer abschütteln.</p>	Ab 14 J.
Das ist kein Spiel	Jonsberg, Barry	<p>Jamie ist 16 Jahre alt und ein Mathe-Genie. Verblüffend logisch und ehrlich ist sein Blick auf seine eigene Familie – und darauf, dass da etwas schief läuft. Zum Beispiel bei Summerlee, seiner rebellischen älteren Schwester. Als die an ihrem 18. Geburtstag mehrere Millionen im Lotto gewinnt, sagt sie sich endgültig von der Familie los – und provoziert eine Kettenreaktion von Unheil. Jamies kleine Schwester Phoebe wird entführt und der Kidnapper verlangt zwei Millionen. Ausschliesslich mit Jamie will er darüber verhandeln. Warum?</p>	Ab 13 J.
Solo für Clara	Schreiber, Claudia	<p>Mit fünf sitzt Clara zum ersten Mal am Klavier. Eigentlich soll sie nur das Instrument kennenlernen, doch Clara zeigt eine aussergewöhnliche musikalische Neugier und Begabung. Sie kämpft für ihren Traum Pianistin zu werden</p>	Ab 12 J.